Paradies im indischen Ozean

Inmitten des Indischen Ozeans, mehr als 1000 Kilometer vom afrikanischen Festland entfernt, gruppieren sie sich, die Seychellen! Sie gelten nicht nur als Paradies auf Erden, nein, schon ein einziges Foto von einer Insel der insgesamt 115 legt unvergessliche Zauber-Brisen auf das Erinnerungsvermögen seines Betrachters. Kleine Inseln mit Palmen, weißen Traumstränden, türkisblauem warmen Meer, rundlichen und teils skurril geformten Granitfelsen auf denen sanfte Zeichnungen, Spuren der schier endlosen See und des weiten Himmelszeltes, in eine ferne Welt eintauchen lassen.

Eine exotische Schöpfung auch dadurch, dass hier Dinge in Erscheinung treten, die nirgendwo sonst existieren. Der seltene Quallenbaum, das sagenumwobene und nahezu unaussprechlich phantastische Vallée de Mai und das von Riesenschildkröten besiedelte Aldabra, das größte Korallenatoll der Welt.

Für ihr oft gestresstes Klientel bieten die Inseln aber auch aufgrund des angenehmem Klimas ein verloren geglaubtes Paradies. Auf ihnen warten Harmonie und Gelassenheit, ein eigentümlich stilles Meeresrauschen, Gastfreundschaft, feines Essen und viele Nuancen mehr an Kostbarkeiten.

Auf den Inseln leben 80’000 Einheimische, derweil ihnen der Tourismus als wichtigste Einnahmequellen ihrer Lebensgrundlagen dient. Hotels der Weltklasse aber auch günstigere und kleinere Unterkünfte erlauben die Reise jedem Gast. Der Reisemarkt bietet Inselhüpfen, Tauchen, Angeln, Segeln, «Wellnessen», Golfen und Wandern. Hinzu gesellt sich die typisch seychellische fröhliche Lebensart, welche auf jeder Reise Unvergessliches ans Herz legt.

Man unterscheidet zwei Arten von Inseln; die Gruppe der aus Granit bestehenden „Inneren Inseln“ um Mahé, Praslin und La

Digue, deren den grün gesäumten Urwäldern angehörende Gipfel neben makellosen Stränden in den Himmel ragen. Gegenüber diesen, die anderen „Äußeren Inseln“, eine funkelnde Gruppe flacher Koralleninseln, die sich in westlicher Richtung zur Küste Afrikas hin erstrecken. Eine von ihnen heißt, wie bereits erwähnt, Aldabra, (das größte Korallenatoll weltweit). Die Inneren Inseln machen den kulturellen Brennpunkt der Seychellen aus. Auf ihnen lebt die Bevölkerungsmehrheit. Auf den Äußeren Inseln walten hingegen noch von Menschen nahezu unberührte Naturparadiese.